

	<p>Objekt: Hildesheim: Bistum, Otto I.?</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09</p> <p>Sammlung: Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: 243a/7</p>
--	--

## Beschreibung

Diese Münze aus dem Fund von Gröningen wurde von Mehl, Hildesheim unter Nr.179 aufgenommen und entsprechend Menadier und Meier mit einfachem Kreuzstab links und rechts des Bischofs beschrieben. Es handelt sich aber eindeutig um den Typ Mehl, Hildesheim 192 mit Doppelkreuzstäben.

Vorderseite: Bischof auf Leiste sitzend, auf beiden Seiten jeweils Doppelkreuzstab und Kuppelturm.

Provenienz: Fund von Gröningen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.60 g; Durchmesser: 27 mm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1251-1300

wer

wo Hildesheim

Gefunden wann

wer

wo Gröningen (Börde)

Beauftragt wann

wer

Otto I. von Braunschweig-Lüneburg (1247-1279)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Otto I. von Braunschweig-Lüneburg (1247-1279)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Deutschland

## Schlagworte

- Brakteat
- Geistliche Fürsten
- Herrschaft
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter

## Literatur

- Mehl, Hildesheim 192.
- Menadier, Fd. v. Ausleben-Gröningen 99 und Meier, Fd. v. Gröningen 9 (mit falscher Beschreibung)..
- W. Leschhorn, Mittelalterliche Münzen (2015) Nr. 2082a (dieses Exemplar).